



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Presse](#) > **Pressemitteilungen**

Pressemitteilungen

E-GOVERNMENT IM KOMMUNALEN BEREICH WEITER AUSBAUEN / Übergabe des neuen Förderbescheids „Digitales Rathaus – Grundkurs Digitallotse“

10. Oktober 2019

„Mit dem Förderprogramm Digitales Rathaus, begleitet durch den Grundkurs Digitallotse, verfügt Bayern über ein bundesweit einzigartiges Förderangebot für die kommunalen Gebietskörperschaften zum Ausbau der digitalen Verwaltung. Das Programm soll die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Verwaltungen auf ihre neuen Herausforderungen vorbereiten“, teilte Finanz- und Heimatminister Albert Füracker bei der Übergabe des Förderbescheids „Digitales Rathaus – Grundkurs Digitallotse“ in Höhe von über 900.000 Euro an die Bayerische Verwaltungsschule (BVS) am Mittwoch (9.10.) in München mit. Die BVS bietet in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Vermessungsverwaltung und den kommunalen Spitzenverbänden das Basisseminar „Grundkurs Digitallotse“ an. Die Fortbildungsmaßnahme wird vom Freistaat Bayern durch Übernahme der Kursgebühren zu 80 Prozent für je eine Mitarbeiterin bzw. einen Mitarbeiter pro Gemeinde, Landkreis und Bezirk gefördert.

Digitalministerin Judith Gerlach betonte: „In Zeiten von Online-Banking oder Online-Reiseportalen müssen auch Anträge bei Behörden schnell, einfach und online gehen. Die Bürger erwarten zu Recht ein zeitgemäßes digitales Angebot mit höchstem Standard. Wir lassen die Kommunen bei der Umsetzung vor Ort nicht allein. Daher freue ich mich sehr, dass wir mit dem neuen ‚Grundkurs Digitallotse‘ unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bestmöglich schulen werden. Sie sollen genauso schnell in ihrer täglichen Arbeit von den Vorteilen der Online-Services profitieren können. Ihr Feedback ist vor allem wichtig, um noch benutzerfreundlicher zu werden.“

„Wir wollen, dass Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen Verwaltungsleistungen rund um die Uhr als Onlinedienste nutzen können. Deshalb treibt der Freistaat den Ausbau von E-Government weiter voran. Da der Großteil der Verwaltungsleistungen im kommunalen Bereich abgewickelt wird, unterstützt der Freistaat die bayerischen Gemeinden, Landkreise und Bezirke bei der Bereitstellung von neuen Online-Diensten“, betonte Füracker. Die wichtigsten Verwaltungsleistungen sollen bereits bis Ende 2020 den Bürgerinnen und Bürgern auch online offenstehen. Das gilt zum Beispiel für Anträge auf staatliche Leistungen, wie das Wohngeld oder das Elterngeld, aber ebenso für die Beantragung von Parkausweisen oder einer Baugenehmigung.

Teilnehmer am „Grundkurs Digitallotse“ können als Impulsgeber notwendige Transformations- und Veränderungsprozesse in ihren Verwaltungen anstoßen und so als Multiplikatoren für Digitalisierungsprojekte dienen. Die viertägige Schulung findet jeweils an ausgewählten Ämtern für Digitalisierung, Breitband und Vermessung, verteilt über ganz Bayern, statt.

Weiterführende Informationen zum „Digitalen Rathaus“ im Internet:

<https://www.digitales-rathaus.bayern>.

Weiterführende Informationen zum „Grundkurs Digitallotse“ im Internet:

<https://www.bvs.de/digitalotse>.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

